(nach M. Hassler in: Flora Germanica, Bd. 3, 2024, S. 172)

Rubus emarginatus P.J. Müll.
Ausgerandete Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	- **Form**: niederliegend, stumpfkantig - **Behaarung**: sternförmig - **Stieldrüsen**: zahlreich, fein - **Stacheln**: dünn, geneigt
Blätter	- **Blättchenanzahl**: 3(-5)-zählig - **Behaarung**: oberseits zerstreut rauhaarig, unterseits kurz weichhaarig - **Endblättchen**: breit eiförmig rundlich, am Grunde tief herzförmig ausgerandet - **Serratur**: fein gespitzt und ungleich eingeschnitten gezähnt
Blütenstand	- **Form**: ziemlich kurze Rispe - **Achse**: kurzhaarig, feindrüsig, ± bestachelt - **Kelch**: drüsig, etwas stachelborstig, gespitzt, zurückgeschlagen - **Kronblätter**: rötlich-weiß, klein, eilanzettlich, etwas ausgerandet - **Staubblätter**: weiße Staubfäden - **Fruchtknoten**: Griffel grünlich

Bemerkung: In neuerer Zeit wurde von W. LANG und C. WEINGART der Name *R. emarginatus* für eine im südlichen Pfälzerwald offensichtlich recht weit verbreitete Sippe verwandt, doch stimmen die Merkmale nicht vollständig mit der Originalbeschreibung überein. Daher bleiben Zweifel an der Anwendung des Namens „*emarginatus*“. Weitere Klärung der Situation durch neue Untersuchungen scheint geboten.